Stadt Oberhausen	**04.12.2013 15:00 Uhr**	**Seniorenbeirat**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

14. Sitzung des Seniorenbeirates

Haus Am Buschkämpen, Buschkämpen 2, 46117 Oberhausen

Anwesende

Frau Dorothee Radtke
Herr Erwin Stroh
Frau Marita Wolter
Herr Ertekin Aksünger
Frau Jutta Grochowski
Herr Peter Jötten
Herr Wolfgang Blümer
Frau Heidi Scholz-Immer
Herr Friedrich Jansen

Abwesende

Herr Hans-Jürgen Köhler
Herr Wilfried Brennemann
Herr Calogero Caico
Herr Rudolf Hegenberg
Herr Josef Schneider
Herr Peter Schlitt
Frau Uta Backmann
Herr Dr. Nienhaus
Herr Klaus Wehling
Frau Sabine Köther

Verwaltung

Herr Jürgen Jäschke
Frau Nese Özcelik
Frau Ursula Sporysch

Gäste

Frau Betty Deicke
Herr Dieter Ringelings
Herr Andreas Atzler

Stadt Oberhausen	**04.12.2013 15:00 Uhr**	**Seniorenbeirat**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

14. Sitzung des Seniorenbeirates

Haus Am Buschkämpen, Buschkämpen 2, 46117 Oberhausen

Frau Radtke eröffnet die 14. Sitzung des Seniorenbeirates und begrüßt die Anwesenden. Sie bedankt sich bei Herrn Ringelings und Herrn Atzler für die Einladung ins Haus Am Buschkämpen. Die Einladung ist den Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Auf Bitte von Herrn Jötten findet vor Eintritt in die Tagesordnung eine Vorstellungsrunde statt.

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Fahrplan Sommer 2013
Es berichtet Herr Sander, STOAG.

2 Projekt "Gesellschaft leben"
Es berichtet Frau Özcelik, Büro für Chancengleichheit.

3 Haushaltssanierungsplan 2014 ff.
Vorlage: B/15/3043-01

4 Mitteilungen / Anregungen

5 Umbau Haus Am Buschkämpen
Es berichtet Herr Atzler, Haus Am Buschkämpen.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fahrplan Sommer 2013
Es berichtet Herr Sander, STOAG.

Herr Sander stellt sich vor und erläutert den Fahrplan 2013, der vor dem Hintergrund erforderlicher Sparmaßnahmen entstanden ist. Weiter informiert er über die Bemühungen der STOAG für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste das Fahren in den Bussen bequem und sicher zu gestalten. So sind alle STOAG-Fahrzeuge mit Niederflurtechnik ausgestattet, die ein stufenloses Ein- und Aussteigen ermöglicht.Die Busse verfügen über breite Einstiegsbereiche ohne Mittelstangen und sind zusätzlich mit mechanischen Klapprampen versehen, die Rollstuhlfahren den Einstieg erleichtern. Die gesamte Fahrzeugflotte ist mit optischen und akustischen Haltestellenanzeigen ausgestattet. Auch die Haltestellen auf Oberhausener Stadtgebiet sind barrierefrei gestaltet.
Fragen werden von Herrn Sander beantwortet.

Frau Grochowski fragt, ob es nicht möglich sei, eine Haltestelle vor der Pflegeeinrichtung Haus Am Buschkämpen einzurichten, um mobilitätseingeschränkten Bewohnern/innen lange Wege zu ersparen. Herr Sander wird eine Verlegung der Haltestellen prüfen und Rückmeldung geben.

2. Projekt "Gesellschaft leben"
Es berichtet Frau Özcelik, Büro für Chancengleichheit.

Frau Özcelik informiert über den aktuellen Stand des Projektes "Gesellschaft leben". Der Besuchsdienst startete im April 2012 in Oberhausen-Ost. Hier sind inzwischen 22 Ehrenamtliche im Einsatz, die 22 Menschen betreuen. Die Menschen, die besucht werden, sind zwischen 49 und 96 Jahre alt, die Besucher zwischen 24 und 82 Jahren. Es besteht eine Warteliste von Menschen, die gerne Besuch bekämen. Seit August 2013 wurde das Projekt auf Osterfeld ausgeweitet. Hier sind zur Zeit 3 Ehrenamtliche im Einsatz. Der Erstkontakt zu Ehrenamtlichen und Nutzern erfolgt über die beiden Koordinatorinnen Frau Mathilde Horsthemke für Oberhausen-Ost und Frau Annette Bringenberg für Osterfeld. Für das Jahr 2014 ist eine Ausweitung des Projektes auf Sterkrade geplant.

Fragen werden von Frau Özcelik beantwortet.

3. Haushaltssanierungsplan 2014 ff.
Vorlage: B/15/3043-01

Der Haushaltssanierungsplan 2014 ff wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Mitteilungen / Anregungen

Frau Özcelik weist auf die Veranstaltung "Zusammen leben, zusammen feiern" am Tag der Menschenrechte am 6.12.2013 im Bert-Brecht-Haus hin. Anläßlich des internationalen Tages der Menschenrechte lädt das Netzwerk Interkulturelles Lernen (NIL) Kinder und Erwachsene von 15.00 bis 18.00 Uhr zu einem interkulturellen Fest in das Bert-Brecht-Haus.
Herr Jäschke teilt mit, dass zukünftig eine Konferenz für Alter und Pflege eingerichtet wird, in der der Seniorenbeirat einen ständigen Sitz haben wird.
Herr Blümer erkundigt sich nach der Verfahrensweise bei Bestattungen durch das Ordnungsamt. Herr Jäschke schlägt vor, zu diesem Thema in der nächsten Sitzung Herrn Süselbeck einzuladen.

5. Umbau Haus Am Buschkämpen
Es berichtet Herr Atzler, Haus Am Buschkämpen.

Herr Atzler und Herr Ringelings informieren über den Umbau der Pflegeeinrichtung Haus Am Buschkämpen und über das Leistungsangebot. Nach Umbau verfügt die Pflegeeinrichtung über 73 Einzelzimmer und 7 Zweibettzimmer. Zudem wird im Haus am Buschkämpen zukünftig Tagespflege und Nachtpflege angeboten. Im Umfeld entstehen derzeit weitere 21 barrierefreie Wohnungen, die im August 2014 bezugsfertig sein sollen.
Abschließend laden sie zu einem Rundgang durch die Einrichtung ein.

Ende der Sitzung: 16:50 Uhr

_____	_____
Dorothee Radtke	Ursula Sporysch
Vorsitzende	Schriftführerin